



Tel.: 09852/7033010

Fax: 09852/7033011

Mail: [kontakt@fbg-feuchtwangen.de](mailto:kontakt@fbg-feuchtwangen.de)

**Wegen hohem Käferaufkommen in Südbayern geraten die Frischholzpreise zunehmend unter Druck – wie lange die nachstehenden Preise noch so bleiben, ist nicht vorhersehbar! Wer größere Mengen einschlagen möchte, sollte sich deshalb umgehend bei der FBG melden!**

## **Borkenkäfer:**

Nach dem heißen, trockenen Sommer haben die Borkenkäfer viele geschwächte Fichten befallen. Die Bäume stehen oftmals versteckt mitten im Bestand und sind auf den ersten Blick schwer zu erkennen.

Daher raten wir allen, ihre Bestände nach Käfernestern gründlich abzusuchen und das Käferholz vor dem Frühjahr aufzuarbeiten und aus dem Wald zu entfernen.

Dabei ist besonders zu beachten, dass nicht nur die bereits abgestorbenen Bäume (bei denen die Rinde schon abgefallen ist) entfernt werden, sondern auch die noch grünen angrenzenden Bäume gründlich untersucht werden, da die ausgeflogenen Käfer sich in die umstehenden Bäume frisch eingebohrt haben, wo sie eine neue Population gründen und im Frühling von dort aus eine Massenvermehrung beginnen.

Zu einem ordentlichen Borkenkäfer-Hieb gehört auch dazu, dass einige grüne Bäume um das Käferloch gefällt und nach Einbohrlöchern (vor allem am oberen Stammbereich) abgesucht werden.

## **Holzpreise und Holzvermarktung IV Quartal 2015**

Fichte (frisch) BC Qualität	Fichte Käfer	Kiefer BC
1a 50-58 €	1a 40-42 €	1a 40-52 €
1b 65-70 €	1b 52-55 €	1b 43-54 €
2a 75-80 €	2a 62-65 €	2a 60-64 €
2b+ 85-90 €	2b+ 72-75 €	2b+ 70 €

Die Abfuhr und die Abwicklung gehen derzeit relativ schnell von statten.



## Pflanzung Herbst 2015

Die Pflanzsaison steht vor der Tür.

Die FBG führt wieder Sammelbestellungen durch, wobei die Pflanzen zu unseren Obmännern geliefert werden.

Ebenso bieten wir auch wieder die Pflanzung in Dienstleistung durch unsere bewährten Partnerbaumschulen an.

Wer möchte kann seine Pflanzen natürlich auch bei der Baumschule selbst abholen und als FBG Mitglied vom Großeinkaufsrabatt der FBG profitieren.

---

### Jagd:

Schwarzwildbejagung mit Nachtzielgeräten:

Um das viele Schwarzwild wirksam reduzieren zu können, wird von allen Seiten nach geeigneten Lösungen gesucht. Neben der Bejagung im Rahmen von großräumigen Drückjagden werden auch viele Sauen beim Einzelansitz erlegt. Das Schwarzwild ist jedoch weitgehend nachtaktiv und daher nur sehr schwer zu erlegen. Eine mögliche Abhilfe für die Jäger wäre der Einsatz von Nachtzielgeräten, mit denen das Wild sicher angesprochen und sauber erlegt werden kann. Daher wurde vom Bauernverband und dem Bayerischen Landwirtschaftsministerium die Zulassung von Nachtzielgeräten auf Jagdwaffen beantragt.

Die Zulassung wurde vom Bundeskriminalamt abgelehnt.

Der Bayerische Jagdverband hat diese Entscheidung aus Gründen der Waidgerechtigkeit und des Tierschutzes begrüßt.

---

Ihre FBG Feuchtwangen



Holz aus unseren Wäldern

